

**Thema: Alles mag sich ändern – du bleibst derselbe**

«Jesus Christus ist und bleibt **derselbe**, gestern, heute und für immer». Hebräer 13,8

**1. Veränderung**

Die Zeit im Lockdown hat viele und ganz unterschiedliche Veränderungen mit sich gebracht. Für die einen waren es kaum spürbare Änderungen, das Leben ging einfach weiter. Für die anderen brachte es eine dringende Entschleunigung, endlich weniger Stress. Und für noch andere eine riesige Mehrbelastung, die kaum zu ertragen war.

All die Informationen über Krankheit, Tod, Verzicht, Isolation, wirtschaftlicher Schaden und so weiter, schlug sich auf unseren Emotionen nieder: Angst, Ungewissheit, Empörung, Enttäuschung, Unverständnis, Ratlosigkeit, Machtlosigkeit, Überforderung, Einsamkeit, aber auch Hoffnung und Freude.

Die Emotionen und Fragen aus dieser Zeit brauchen eine Bearbeitung.

**2. Derselbe**

Noch sind wir nicht einfach ganz durch, aber schon bald wird es nur noch ein Eintrag in den Geschichtsbüchern sein. Mit Sicherheit können wir sagen: Der Covid-19 Virus vergeht, so wie alles auf dieser Welt. Die Pandemie zeigt uns deutlich auf, dass wir nicht alles im Griff haben, sie zeigt uns wie verwundbar wir sind, und wie schnell sich alles ändert. Sie zeigt uns, dass das Vertrauen auf Gott ein echtes Fundament ist. Denn ER bleibt derselbe:

«**Ich bleibe derselbe**; ich werde euch tragen bis ins hohe Alter, bis ihr grau werdet. Ich, der Herr, habe es bisher getan, und ich werde euch auch in Zukunft tragen und retten» (Jes 46,4).



Was hat dich bewegt während dem Lockdown?  
Was hast du mit Jesus erlebt in dieser Zeit?  
Was willst du ändern oder was nimmst du mit aus dieser Zeit?

---

---